

## " LAZIO- UMBRIEN- "Auf den Spuren der Etrusker"



Blick auf das Städtchen SORANO

### **„Drehscheibe BOLSENA, „ auf den Spuren der Etrusker“**

Dieser Reisetipp soll als „Roter Faden“ für eine Reise „auf den Spuren der Etrusker“ für all jene behilflich sein, welche vielleicht „ansonsten schon überall waren und sich für etruskisch- historische Stätten in Italien interessieren“, oder auch nur „schnell ein paar Tage was unternehmen wollen.

Diese Reise kann auch als Städteflug durchgeführt werden, der Airport dazu, „Fiumicino“ liegt nur ca 150 km entfernt.

Der Programmverlauf wird kommerziell so nicht angeboten und entstammt einer eigener Idee.



„Tomba Ildebranda“ in SOVANA



Blick auf „Bagnoregio“

BOLSENA – ein noch immer kleines, "verträumtes" Städtchen, romantisch am See gelegen, sollte dazu als „Drehscheibe“ für die Tagesausflüge benützt werden.

Anreise in Italien:

A1 – Florenz – Rom. Ausfahrt Orvieto nehmen, Weiterfahrt nach BOLSENA ( 22 km ).



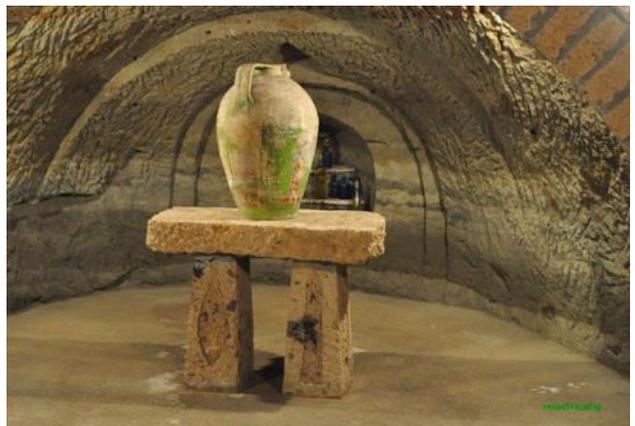
Blick auf den „Lago Bolsena“

Unterkunft, vielleicht im LORIANA-Park Hotel ( Empfehlung ).  
Die Lage direkt am See, einfach fantastisch. Der Garten ein Blütenmeer, großes Pool.

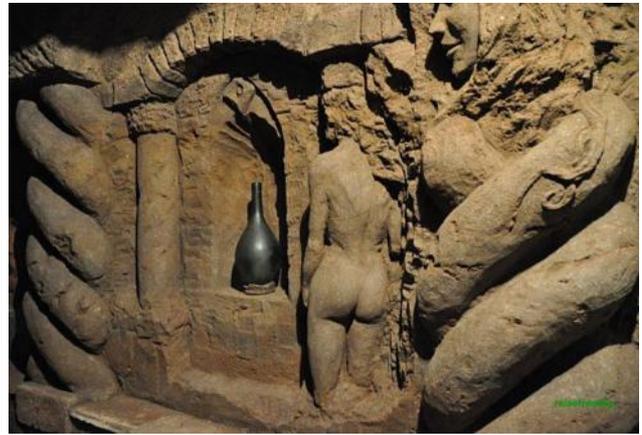
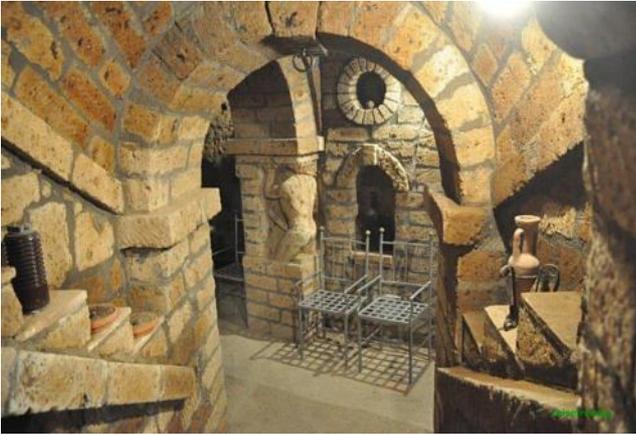


### Meine Vorschläge für die Tagesausflüge:

1. Tag – Vormittags Stadtführung in Orvieto, natürlich am Beginn der große Dom, dann vielleicht hier: Pasticceria/Ristorante Adriano -  
..abgesehen von hunderten Sehenswürdigkeiten in dieser Stadt, welche ja auch in x-Fällen bereits bekannt/beschrieben sind, gibt es noch Kleinode, die nicht allen bekannt sind und deswegen auch noch nie beschrieben wurden.

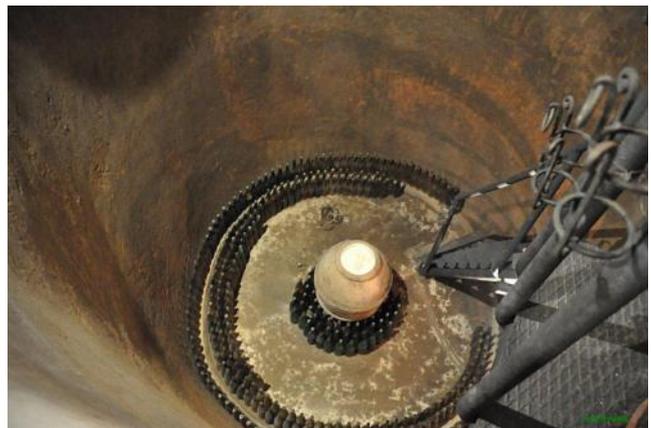


Und das sind die Keller ( Katakomben ) unter der Pasticceria/Ristorante "Adriano", ein kleiner aber feiner Familienbetrieb, ein sehenswertes Privatmuseum in einem schmalen Gässchen. Ohne Hinweis dazu, der Eingang nur unauffällig, muss hier der Zutritt vorher angemeldet werden. Für die Führung sollte man sich Tage vorher anmelden. Alexandra, die junge Tochter des Hauses führt die Gäste, hinab ins 2.500 jährige "Katakombenreich" ihres Vaters in Orvieto.



Vor 40 Jahren entdeckt, wurden diese Keller nach und nach vom Besitzer in Eigenregie per Hand ausgegraben. Bis zu einer Tiefe von 4 Stockwerken erstrecken sich heute diese Keller. Eindrucksvoll und Respekt einflößend geht man die Stufen hinunter. Von der Decke hängen versteinerte Baumwurzeln. Die Keller wurden schon 500 v Chr. von den Etruskern als Vorratslager angelegt.

Alexandra erzählt uns dabei die gigantische Geschichte dieser Anlage, wobei wir plötzlich auf eine Zisterne treffen, welche bereits 2.500 Jahre alt ist. Einfach unglaublich.

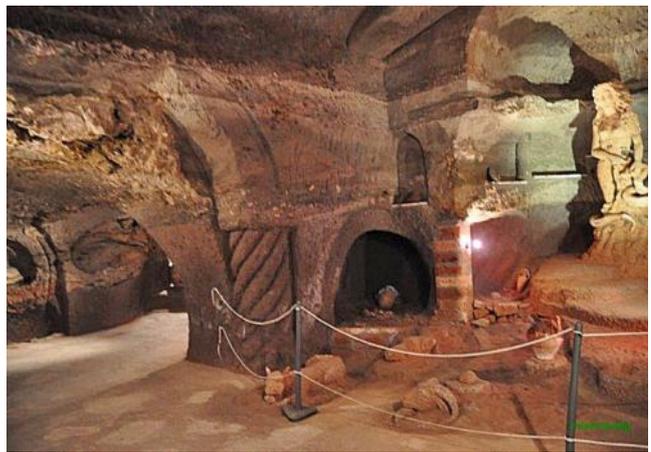
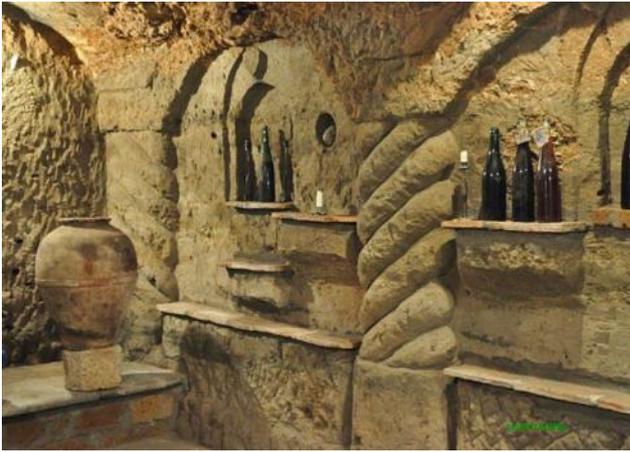


Nicht nur die Stadt, auch dieser Keller könnte so manche Geschichte, so manches Schicksal erlebt haben.

Unbedingt anschauen, diese Keller bei "Adriano" und danach gleich im kleinen Restaurant des Familienbetriebes die "Spezialplatte" des Hauses verzehren.

Webseite mit Adresse und Telefonnummer.

[http://www.dolceorvieto.com/immagini/album\\_foto/Informazioni.htm](http://www.dolceorvieto.com/immagini/album_foto/Informazioni.htm)



Nachmittags; Besichtigungen in Bolsena,:

- a) Castello Rocca Monaldeschi, anschließend ein „Bummel“ durch die Altstadt hinunter, zur
- b) Basilica di San Cristina, bereits 1078 eingeweiht.



## 2. Tag:

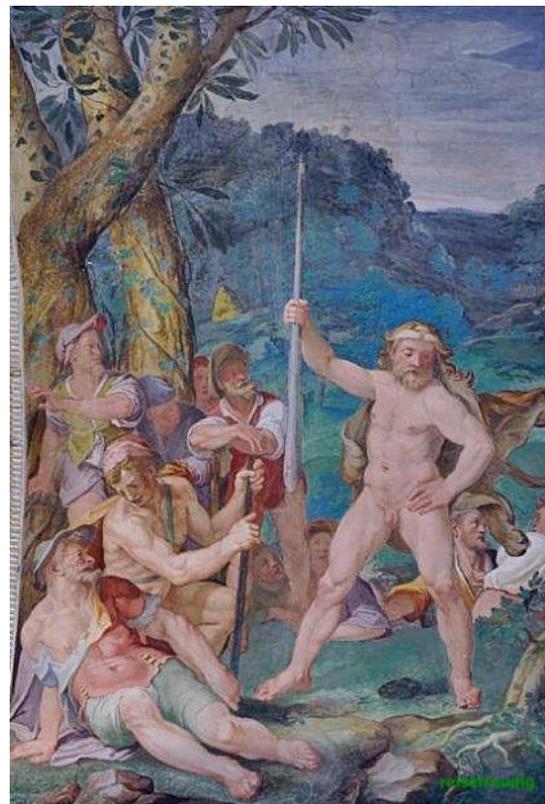
Fahrt nach CAPRAROLA – Besuch des Palazzo Farnese, Großes Schloss des Kardinal Farnese in CAPRAROLA, später Papst Paul III. in einer eher unscheinbaren Gegend, jedoch damalige Demonstration der "Macht".

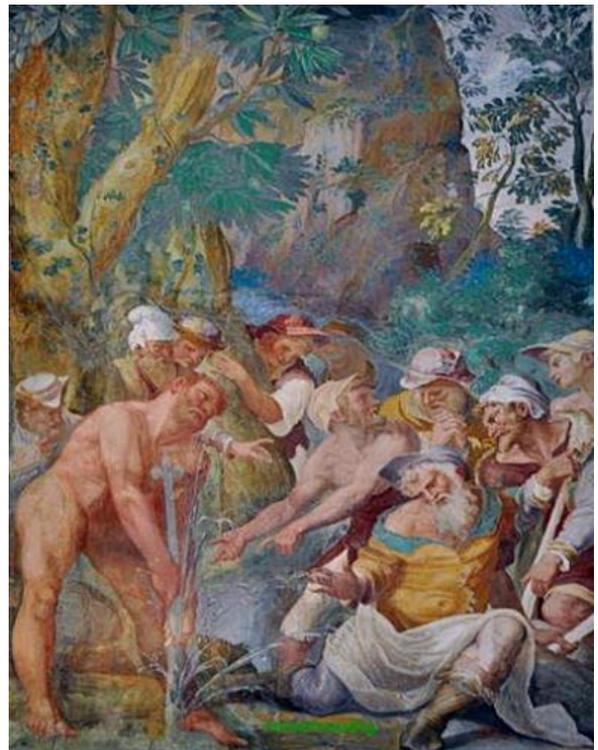


Saal an Saal mit prächtigsten Fresken an Decken und Wänden reiht sich hier.  
Im Herkules Saal, das Wappen der Farneses, " 6 Lilien".



**Die Sage zur Geschichte mit dem Herkules sollte nachgelesen werden.**





Dann der Saal der Heldentaten, Saal des Konzils mit den Fresken der Versammlung der Kardinäle.



Saal der Engel, die Geschichte um "Daniel in der Löwengrube".



Das Schlafzimmer des Kardinals - mit seinem großen Traum- als Gemälde verewigt...



Am Ende, Saal der großen Landkarten, interessant die Darstellung der damaligen Welt, der Kontinent Australien war noch nicht entdeckt....



Weiterfahrt nach **VITERBO** – Kirche Lorenzo und unbedingt Rundgang in der mittelalterlichen Altstadt.



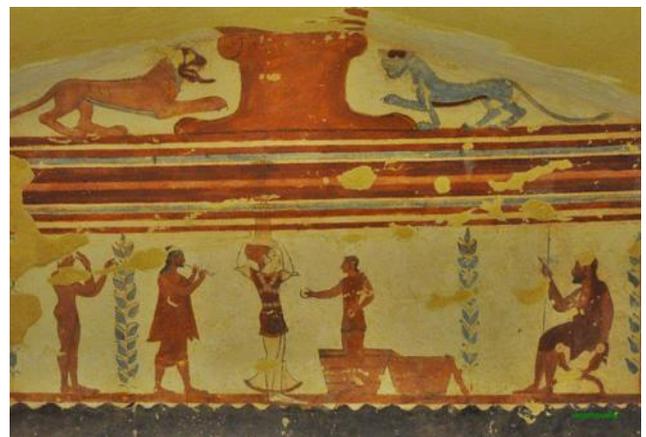
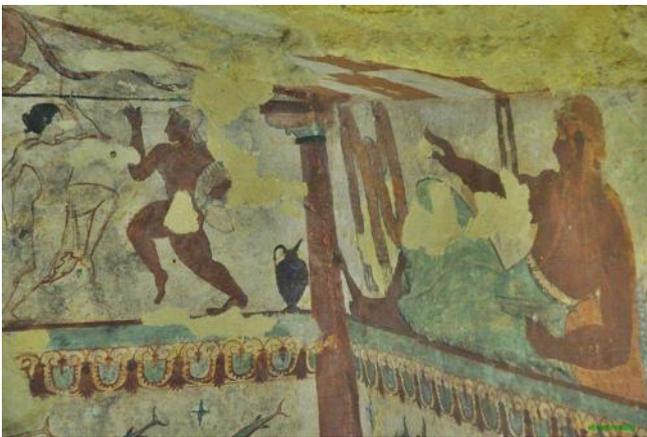
### 3.Tag:

Fahrt nach TARQUINIA – Besuch der Etruskischen Gräber ( Tonband nehmen ) mit den sensationellen Grabbemalungen, mehr als 20 Gräber sind zu besichtigen, die Original Malereien bis **2.500 Jahre** alt. Danach unbedingt auch ins Museum in Tarquinia!



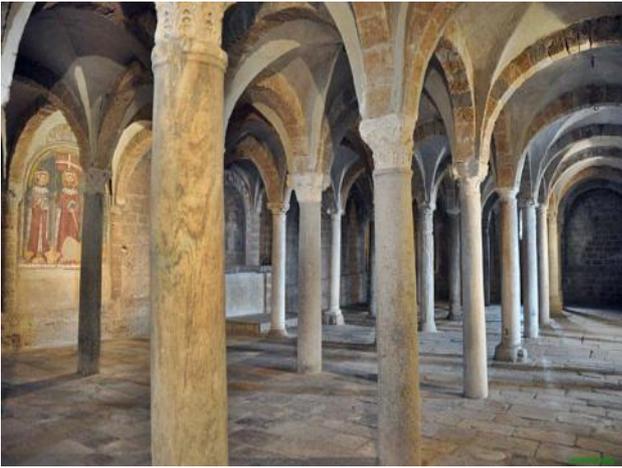


Zum Rundgang in den **Gräbern von Tarquinia** besteht ein eigener Bericht in dieser **HOME PAGE**- „klicke“ auf „Empfehlungen“



Weiterfahrt nach TUSCANIA – Rundgang in der Altstadt – danach außerhalb der Stadt –ein "muss"  
- Besuch in den 2 Basiliken ( herrliche Fresken ) – WELTKULTURERBE !  
**a) San Pietro ( am Hügel )**





**b) Santa Maria Maggiore ( am Fuße des Hügels ).**



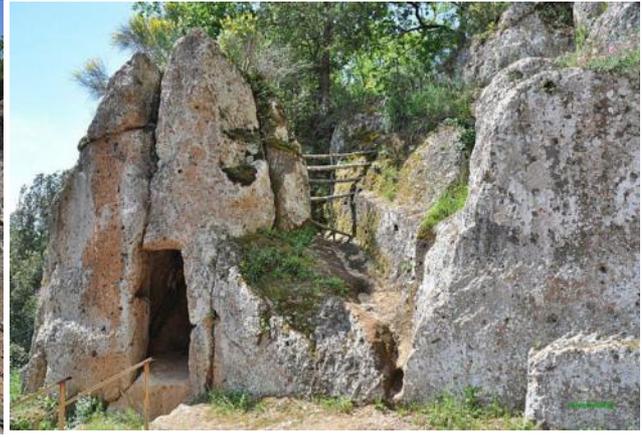
Weiterfahrt nach BAGNAIA – Faszinierender Besuch in den Gärten der **VILLA LANTE**, teilen sie sich die Zeit des Sonnenunterganges für dort ein. Dieser Garten ist ein **ERLEBNIS**.



**4. Tag** – Fahrt nach **PITIGLIANO** – empfehlenswerter Rundgang in der Altstadt mit dem Palazzo **ORSINI** – unterhalb der Stadt, ein gesuchtes Motiv zu der Stadt "oben am Hügel".



Weiterfahrt nach **SOVANA** – vorerst zum „**Tomba de Ildebranda**“, einziges, etruskisches **FELSENGRAB** in Italien. Eine kleine Sensation, aber viele kommen nicht hierher. Zu diesem Grab besteht ein eigener Bericht auf dieser Homepage



Weiterfahrt nach **BAGNOREGIO** – eine „Filmkulisse“, über die „Seufzerbrücke“, zu Fuß über die lange, steile Brücke hinauf in die Altstadt ( Sie benötigen 2 Std. und gute Kondition für diesen Besuch), jedoch vielleicht eines der besten Motive in Italien ( mehrfach ausgezeichnet ). Viele italienische Künstler haben hier ihren zweit-Wohnsitz.

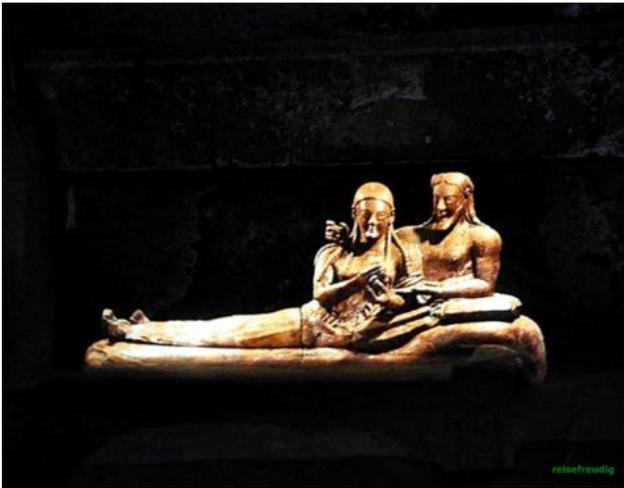


**5. Tag -**

Fahrt von Bolsena nach TIVOLI, Besichtigung der VILLA ESTE ( sensationelle römische GartenVilla mit Wasserspielen ). Zur Villa befindet sich ein eigener Bericht in dieser Homepage.



Danach weiter auf die A 12 nach **CERVETERI** ( ein etruskischer Höhepunkt ).



Besuch der etruskischen Gräber – dort neu und überaus informativ, da zuerst ein wissenschaftlich aufgebauter Film ( auch in deutscher Sprache ) gezeigt wird und danach AUDIO-VIDEO-Show in insgesamt 4 Gräbern.

Wir steigen hinab ins „Tomba die Rilievi“



Fast alle Besichtigungspunkte sind bereits in die Liste als WELTKULTURERBE eingetragen.  
Das Künstlerdörfchen **BAGNOREGIO** scheint ebenso in Liste der **10 schönsten Dörfer** in Italien.



Alle Tagesfahrten enden am Abend in ihrem romantischen SeeHotel in Bolsena  
( kein Quartierwechsel notwendig ). SIE sollten auch eine Bootsfahrt am Bolsena-See nicht  
auslassen ( der Hafen 3 Minuten von Ihrem Hotel )



Den „großen Bericht“ zu **UMBRIEN** gibt's gleich im Anschluss!

Ig reisefreudig